



Akquise & Projektentwicklung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Umwelt- und Verfahrensrecht im Wohnbau: Genehmigungen beschleunigen, Risiken steuern

22. September 2026, 09.00 – 17.00 Uhr

Die Anforderungen an Umwelt-, Natur- und Klimaschutz prägen Bau- und Widmungsverfahren im Wohnbau zunehmend und wirken sich direkt auf Genehmigungsdauer und Projektkosten aus. Dieses Seminar vermittelt praxisnah, wie Wohnbauträger und Projektverantwortliche diese Themen frühzeitig in der Projektentwicklung berücksichtigen können. Im Mittelpunkt steht die Frage, wo Verfahren typischerweise ins Stocken geraten und wie sich diese Risiken bereits vor der Einreichung vermeiden lassen. Behandelt werden zentrale Konfliktfelder wie Baumschutz, Artenschutz, Wasserrecht und Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP).

Anhand konkreter Praxisbeispiele wird gezeigt, wie Umwelanforderungen systematisch in Planungs- und Entscheidungsprozesse integriert werden können. Darüber hinaus werden effektive Abstimmungsstrategien mit Behörden sowie Ansätze zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren vermittelt.

Ziel ist es, Umwelt- und Verfahrensanforderungen als steuerbaren Bestandteil erfolgreicher Projektentwicklung zu nutzen statt als Hindernis im Prozess. Das Seminar verbindet rechtliche Grundlagen mit klaren praxisorientierten Umsetzungstools für den Wohnbau.

Inhalte

- Überblick Umwelt-, Natur- und Klimaschutz im Bau- und Widmungsverfahren (Wien/Österreich)
- Behörden, Sachverständige und Parteien (Gemeinden, Anrainer)
- Rolle der Umweltschutzverbände und NGO
- Baumschutzrecht und Auswirkungen auf Planung und Einreichung
- Artenschutz (z. B. Fledermäuse, Brutvögel) und Bauzeitfenster
- Wasserrecht, Versiegelung und Schwammstadtprinzip
- Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) im Wohnbaukontext
- Typische Verzögerungsursachen in Genehmigungsverfahren
- Schnittstellen zwischen Bauordnung, Naturschutzrecht und Nachbarrechten
- Strategien zur Verfahrensbeschleunigung
- Praxisbeispiele für konfliktarme und genehmigungsfähige Projekte

Zielgruppe

Wohnbauträger, gemeinnützige Bauvereinigungen, Projektentwickler:innen und Bauträger, Bauherrenvertretungen und Projektsteuerungen, Architekt:innen und Ziviltechniker:innen im Wohnbau, Bau- und Immobilienjurist:innen sowie ESG- und Nachhaltigkeitsverantwortliche in der Immobilienwirtschaft.

EXPERTE

RA Mag. Martin Nigischer

KOSTEN

€ 650,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Schottenfeldgasse 24/23, 1070 Wien, Telefon + 43 1 512 16 20

office@wohnenplus-akademie.at · www.wohnenplus-akademie.at

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Gültigkeit und Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Dienstleistungen der Wohnen Plus Akademie – Seminare, Lehrgänge, Workshops, Ruf- und Inhouse-Veranstaltungen, Spezialformate (wie Freitag-Akademie, Aufsichtsrat-Akademie, Praxis-Check, Brennpunkte der Wohnwirtschaft, Wohnen Plus Dialog) und sind integrierender Bestandteil von Verträgen zwischen der Wohnen Plus Akademie GmbH und ihren KundInnen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich unter anmeldung@wohnenplus-akademie.at oder über die Homepage der Wohnen Plus Akademie www.wohnenplus-akademie.at. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Der Anmeldeschluss ist bei der jeweiligen Veranstaltung gesondert angegeben. Mit der Anmeldebestätigung ist Ihre Teilnahme verbindlich. Spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie alle notwendigen Detailinformationen für die gebuchte Veranstaltung.

Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr ist eine Woche vor Veranstaltungsbeginn ohne Abzug fällig. Die Gebühren verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Leistungsumfang

In den Gebühren sind sämtliche Unterlagen sowie die Bewirtung in den Veranstaltungspausen, das Mittagessen inkl. einem Getränk, enthalten. Bei mehrtägigen Veranstaltungen organisieren wir Nächtigungsmöglichkeit inkl. Frühstück und ggf. Abendessen. Diese Leistungen sind in den elektronischen Einzeleinladungen gesondert ausgewiesen.

Stornogebühren

Sollten Sie nicht an der von Ihnen gebuchten Veranstaltung teilnehmen können, müssen wir Stornogebühren verrechnen. Bei einer Stornierung vier Wochen bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn 50% des Teilnahmebeitrages, bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme wird der gesamte Betrag fällig. Es ist möglich, die Anmeldung auf eine andere Person zu übertragen.

Änderungen im Bildungsprogramm

Aus organisatorischen Gründen sind Änderungen des Bildungsprogrammes möglich. Auch behält sich die Wohnen Plus Akademie das Recht vor, gebuchte Dienstleistungen in begründeten Situationen auch im Online-Modus durchzuführen oder bei zu geringer Teilnehmerzahl Veranstaltungen abzusagen.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Die Wohnen Plus Akademie verpflichtet sich, die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSVG 2018) einzuhalten. Alle von den KundInnen zugänglich gemachten Informationen, die nicht öffentlich zugänglich sind, werden vertraulich behandelt. Die KundInnen stimmen zu, dass die Daten, die sie bei der Anmeldung bekanntgeben, gespeichert und verarbeitet werden, um Informationen über die Veranstaltungen der Wohnen Plus Akademie den KundInnen zugänglich zu machen.

Immaterialgüterrechte

Alle von der Wohnen Plus Akademie in Papierform oder in elektronischer Form zur Verfügung gestellten Unterlagen bleiben geistiges Eigentum der Wohnen Plus Akademie und werden den TeilnehmerInnen ausschließlich zur persönlichen Nutzung übergeben. Jede darüber hinaus gehende Verwendung oder Weitergabe ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Wohnen Plus Akademie zulässig.

Änderungen und Gerichtsstand

Änderungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. Gerichtsstand ist Wien.

Wohnen Plus Akademie

Schottenfeldgasse 24/23
1070 Wien

T +43 1 512 16 20

F +43 1 512 16 20 29

E office@wohnenplus-akademie.at